

Fan-Guide

Feyenoord Rotterdam



Liebe YB-Fans

Für das vierte Gruppenspiel der Europa League reisen die Young Boys in die Niederlande zu Feyenoord Rotterdam. Der aktuell 10. Platzierte der niederländischen Eredivisie qualifizierte sich gegen Dinamo Tiflis (Georgien) und Hapoel Be'er Sheva (Israel) für die Gruppenphase der EL.

In diesem Fan-Guide zum Spiel vom 7. November 2019 erfahrt ihr wichtige Informationen und spannende Fakten rund um unseren Gegner aus Rotterdam.

Viel Spass und **HOPP YB!**

FAN ARBEIT BERN

Gut zu wissen

Vorwahl Niederlande
Notruf allgemein

+31
112

Steckdosen-Adapter
Währung

Typ F od. C
Euro

EDA Hotline
+41 800 24 7 365
+41 58 465 33 33



Typ F



Typ C

Schweizerische Botschaft
Lange Voorhout 42
2514 EE Den Haag
Niederlande
Tel: +31 70 364 28 31

Konsulat Rotterdam
Consulat de Suisse
Industrieweg 13
3361 HJ Sliedrecht
Niederlande
Tel: +31 184 495 060

Anreise

Eine Reise in die Niederlande ist bekanntlich nicht sehr kompliziert, es gibt verschiedenste Möglichkeiten. Mit einer Reisezeit von rund 9 Stunden erscheint der Zug als eine geeignete Option. Besonders die Reise im Nachtzug mit einem Zwischenhalt in Amsterdam ist zu empfehlen. Mit dem Flugzeug empfiehlt es sich nach Amsterdam zu fliegen, da es aus der Schweiz keine direkten Flüge nach Rotterdam gibt. Von Amsterdam kann man bequem mit dem Zug nach Rotterdam fahren, die Fahrt dauert rund 45 Minuten und Tickets können unter: <https://www.onlytrain.com> gekauft werden.

Mit dem Auto kommt man via Frankreich und Belgien innerhalb von etwas mehr als 8 Stunden nach Rotterdam. Fährt man via Deutschland, dauert die Reise laut Navigationssystem rund 30 Min. länger.

Möchte man seine Emissionen kompensieren, kann dies unter anderem unter



<https://www.myclimate.org/de/> gemacht werden.

Treffpunkt vor dem Spiel

Für den Aufenthalt vor dem Spiel empfiehlt sich das Gebiet rund um den Hauptbahnhof Rotterdam. In der Strasse Lijnbaan 36-42 befindet sich eine Fussgängerzone mit Bars und Restaurants.



www.ostkurve.be

www.gaeubschwartzsuechtig.ch

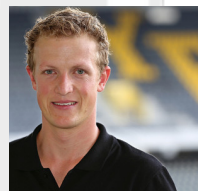
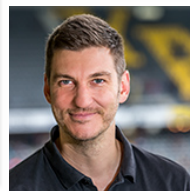


Wichtig ist, dass der Teil südlich vom Fluss v.a. ums Stadion gemieden wird, da dort Feyenoord-Territorium ist und sich die Feyenoord-Fans dort in den Bars aufhalten.

Es gibt keinen organisierten Transfer. Wir empfehlen per Zug direkt von Rotterdam Centraal nach Station «Stadion» mit Zugang zum Gästesektor zu fahren. Z.B. **Abfahrt 19.26 Uhr** ab, Ankunft 19.34 Uhr an. Unbedingt Zugtickets **im Vorfeld** kaufen.

Stadionöffnung ist um 19.30 Uhr, Anspielzeit wird um 21:00 Uhr Lokalzeit sein.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne auch an die Fanarbeitenden wenden, welche zu dritt vor Ort sein werden:



Unterstützung durch Fanarbeit Bern vor Ort

Luke 0041 79 617 75 82
Nici 0041 76 227 75 86
Jonny 0041 78 873 29 17

Einreisedokumente

Für die Einreise in dieses Land ist eine für die Dauer des Aufenthalts gültige **Identitätskarte** erforderlich.

Informationen EDA

Das eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA) schätzt die Lage in den Niederlanden wie folgt ein:

Grundsätzliche Einschätzung

Das Land ist stabil.

Kriminalität

Es gilt, die üblichen Vorsichtsmassnahmen gegen Kleinkriminalität zu beachten.

Besondere rechtliche Bestimmungen

Für Fahrzeuglenkende gilt grundsätzlich eine Grenze von 0,5 Promille Blutalkoholgehalt. Für unter 24 Jahre alte Fahrzeuglenkende sowie Neulenkende, die seit weniger als **fünf** Jahren im Besitz des Führerscheins sind, gilt eine Grenze von 0,2 Promille.

Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden schon bei geringen Mengen bestraft. Die Niederlande haben ihre Gesetzgebung betreffend Konsum, Besitz und Handel von weichen Drogen verschärft. Es dürfen keine Drogen mehr an ausländische Besuchende verkauft werden (auch keine weichen).

Medizinische Versorgung

Die medizinische Versorgung ist gewährleistet. Bei Arzt- und Krankenhausbehandlungen muss die Europäische Krankenversicherungskarte vorgewiesen werden.

Das Land: Niederlande

Das Königreich der Niederlande ist ein in vier Teile gegliederter Staat in Europa und in der Karibik. Zum Königreich gehören die Niederlande samt den als Karibische Niederlande dazugehörigen Inseln, sowie die eigenständigen karibischen Länder Aruba, Curaçao und Sint Maarten.

Das grösstenteils im nördlichen Westeuropa liegende Land wird dort durch die Nordsee im Norden und Westen, Belgien im Süden und Deutschland im Osten begrenzt. Die Hauptstadt der Niederlande ist Amsterdam und der Regierungssitz ist in Den Haag.



Im Niederländischen verwendet man gelegentlich den Ausdruck „Holland“ oder „holländisch“. Dies wird ironisch gebraucht oder dann, wenn man die niederländische Volksart betonen möchte. Auch beim Fussball lautet die Selbstbezeichnung „*Holland*“, Z.B. im Schlachtruf *Hup Holland Hup*.

Ungefähr die Hälfte des Landes liegt weniger als einen Meter über, rund ein Viertel des Landes unterhalb des Meeresspiegels. Die flachen Gebiete werden in der Regel durch Deiche vor Sturmfluten geschützt, die insgesamt eine Länge von etwa 3'000 km haben. Die wichtigsten Flüsse der Niederlande (*de grote rivieren*; die grossen Flüsse) sind Maas und Schelde. Sie teilen das

Land in einen Norden und einen Süden und finden sich wieder im mehr oder weniger zusammenhängenden Rhein-Maas-Delta, der grössten und zentralen Landschaft des Staates.



Rotterdam

Rotterdam ist mit 645.965 Einwohnenden nach Amsterdam die zweitgrösste Stadt der Niederlande. Sie ist aufgrund des grössten Seehafens Europas ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt für den Güterverkehr und die führende Industrie- und Handelsstadt der Niederlande.

Im Rotterdamer Hafen, welcher auch weltweit zu den grössten gehört, wurden im Jahr 2014 insgesamt 445 Millionen Tonnen an Gütern umgeschlagen. Der Hafen und die hafenbezogene Wirtschaft trägt damit allein etwa sieben Prozent zum niederländischen Bruttoinlandsprodukt bei und sorgt für etwa 320'000 Arbeitsplätze, davon befinden sich etwa 60'000 direkt im Hafengebiet.



Der historische Stadtkern von Rotterdam, „Delfshaven“, liegt einen kleinen Fussmarsch entfernt. Enge Gassen mit leicht windschiefen Häusern, jede Menge beeindruckende Boote und natürlich eine historische Windmühle machen die Kulisse perfekt. Besonders am Abend lohnt sich die quirlige Strasse „Witte de Withstraat“ mit ihren zahlreichen Cafés, Galerien und Künstlerkneipen.

Schon seit Jahrhunderten, als die holländischen Seefahrer die Weltmeere eroberten, mischen sich fremde Einflüsse und exotische Gewürze in das Essen der Holländer. Darum ist es auch so schwer zu bestimmen, was denn so richtig typisch holländisches Essen ist.

„Frikandeln“ (eine Bratwurst aus Schwein, Rind oder Geflügel) fallen einem da ein mit reichlich Zwiebeln und Ketchup. Die dicken holländischen Pommes dazu dürfen natürlich nicht fehlen.

Und nicht zu vergessen der bekannte holländische Apfelf Kuchen, die süß oder pikant belegten Pfannkuchen und natürlich die „Stroopwafeln“.



Eine „Stroopwafel“ besteht aus zwei runden, aufeinander liegenden Teigwaffeln, zwischen denen sich eine Füllung aus Karamell befindet.

Das Stadion

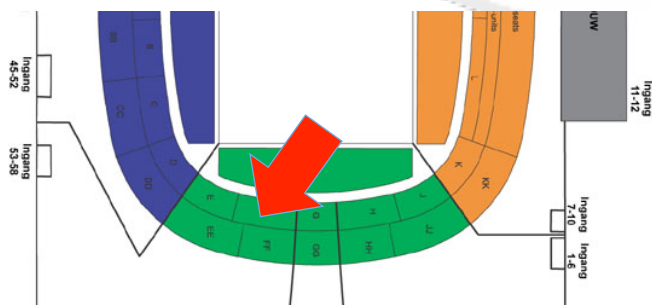
„De Kuip“ (ausgesprochen «Köip», die Wanne), offiziell „Stadion Feijenoord“ genannt, ist das Fussballstadion der Stadt Rotterdam. Nach der Johan-Cruyff-Arena (Amsterdam) mit 54.033 Plätzen ist es mit 51.117 Plätzen das zweitgrößte Stadion der Niederlande.

„De Kuip“ hält den Rekord für die Anzahl der hier ausgetragenen Europapokal-Endspiele, insgesamt neun Endspiele wurden hier absolviert bis zur Einführung der UEFA Champions League. Unter anderem fand auch das EM-Finale im Jahr 2000 zwischen Frankreich und Italien in Rotterdam statt, in welchem Einwechselspieler David Trezeguet mit einem Volley-Golden-Goal in der 103. Minute Frankreich zum zweiten EM-Titel schoss.



Feyenoord Rotterdam plant seit einigen Jahren den Neubau eines Stadions. Dieses soll an der „Nieuwe Maas“, unweit des alten Stadions, entstehen. Die Arbeiten für die 400 bis 500 Mio. Euro teure Arena mit 63.000 Plätzen, die auf einer Plattform teilweise über dem Wasser gebaut werden soll, starteten 2018 und sollen bis zur Saison 2022/23 abgeschlossen sein.

Nachfolgend ist der Situationsplan des Stadions zu sehen. Die Gästesektoren sind im grünen Bereich und mit den Nummern FF, EE und GG gekennzeichnet. Diese drei werden am Donnerstag für die YB-Fans bestimmt sein, zu beachten gilt, dass man **nicht** vom einen in den anderen Sektor wechseln kann. Der



Eingang bleibt aber derselbe.

Information von der Polizei aus Rotterdam: Sie geht an Fussballspielen gegen Waffen, Drogen, Alkohol auf der Strasse, Feuerwerk, gesichtsbedeckende Bekleidung und diskriminierende Parolen vor.

Anreise zum Stadion

Da sich neben dem Gästesektor gleich eine Zugstation befindet, eignet sich die Anreise vom Hauptbahnhof Rotterdam Centraal mit dem Zug bis Station „Stadion“. Z.B. 19.26 ab, 19.34 an. Stadionöffnung ist um 19.30 Uhr.

Sollte trotzdem jemand mit dem Auto anreisen und beim Stadion parkieren wollen, müsste vorher unter folgendem Link ein Parkticket gekauft werden:

<https://tickets.feyenoord.nl/dashboard>

Nach dem Spiel wird um **23:53 Uhr** für alle individuell reisenden Gästefans ein Zug zum Hauptbahnhof Rotterdam fahren. **Dieser fährt danach gleich weiter nach Amsterdam, zuerst in die Stadt und danach zum Flughafen Schiphol!**

Der Klub

Feyenoord Rotterdam ist neben Ajax Amsterdam und der PSV Eindhoven einer der drei grossen Vereine des niederländischen Fussballs. Der Verein wurde 1908 von Jugendlichen im Stadtteil Feijenoord gegründet. Aufgrund dessen wurde der Verein bis 1972 auch „Feijenoord“ genannt. Weil viele ausländische Fussballfans mit dem „ij“ und dessen Aussprache jedoch Probleme hatten, wurde der Name kurzerhand angepasst.

Feyenoord spielt seit 1921 (!) jeweils in der höchsten niederländischen Spielklasse, seit 1956 wird diese „Eredivisie“ genannt. 15-mal wurde Feyenoord bisher niederländischer Meister, dazu kommen 13 Pokalsiege, ein Europapokal der Landesmeister, ein Weltpokal (beide 1970) und zwei UEFA-Pokal Siege (1974 & 2002).

Aktuell belegt Rotterdam nach 12 Spielrunden den 10. Platz in der Eredivisie und der Rückstand auf das an erster Stelle liegende Ajax beträgt bereits 15 Punkte. Bestimmt auch auf Grund dessen trat der bekannte Trainer Jaap Stam nach den Niederlagen gegen YB (0:2) und Ajax (0:4) Ende Oktober 2019 zurück. Die Mannschaft wird nun von Dick Advocaat geleitet, mit welcher er mit einem 3:0 Sieg gegen VVV-Venlo einen gelungenen Einstand feierte.

Mit einem Gesamtmarktwert von über 94 Millionen hat Feyenoord Rotterdam der deutlich höhere als YB (68 Mio).



Doch beachtet man die aktuelle Situation der beiden Teams und erinnert man sich an das Hinspiel in Bern, kann zumindest ein interessantes Spiel erwartet und ein positives Resultat aus Berner Sicht erhofft werden.

Bekannte Spieler

Zu den bekanntesten Spielern in der Vergangenheit gehören die niederländischen Nationalspieler Giovanni van Bronckhorst und Dirk Kuyt. Van Bronckhorst machte zu Beginn und vor allem am Schluss seiner Karriere insgesamt 240 Spiele für Rotterdam und war bis vor kurzem im Trainerstab der ersten Mannschaft Rotterdams. Dirk Kuyt führte Rotterdam unter anderem als Captain auf das Spielfeld, netzte



insgesamt 118 Mal (!) ein und ist aktueller U-19 Trainer beim Nachwuchs.



Weitere klingende Namen ehemaliger Feyenoord-Spieler: Ruud Gullit, Ronald Koeman, Pierre van Hooijdonk, Henrik Larsson, Roy Makaay und Robin van Persie.

Im aktuellen Kader von Feyenoord stehen sieben Nationalspieler, darunter der Captain und momentan

torgefährlichste Mann: **Steven Berghuis**. Der „Rechtsschützen“ wurde bisher in 18 von wettbewerbsübergreifend 19 Spielen eingesetzt und traf im Schnitt jedes zweite Mal. Da er gegen VVV-Venlo bereits doppelt getroffen hat, ist nicht anzunehmen, dass er es gegen unseren BSC gleich wieder macht ;-).



Fanszene

Allgemein nur «Het Legioen» (Die Legion) genannt sind die Fans von Rotterdam als eine der loyalsten Gemeinschaften bekannt. Die Stimmung ist sowohl bei Derbys als auch gegen kleinere Gegner sehr gut. Die Nummer 12 wird im Club nicht an Spieler vergeben und ist für die Het Legioen reserviert.

<https://www.youtube.com/watch?v=nIDBHJAC2KE>

Feyenoord hat einen offiziellen Fansupporters-Club, die Feyenoord Supportersvereniging, die über 20'000 Mitglieder zählt und offiziell im Kontakt mit dem Club steht.

Eine langjährige Freundschaft besteht mit Celtic Glasgow, die auf die gemeinsame Finalbegegnung beider Vereine im Europapokal der Landesmeister 1969/70 zurückzuführen ist. Beide Vereine und deren Mitglieder und Fans kommen aus der Arbeiterklasse. Feindschaften bestehen v.a. mit Ajax Amsterdam und aufgrund der krassen Rivalität (beim Aufeinandertreffen 1997 stirbt ein Mitglied von F-Side von Ajax) besteht ein Auswärtsspielfahrverbot bei diesem Klassiker. Nach dem Hinspiel YB-Rotterdam musste Feyenoord gegen Ajax mit 4:0 eine herbe Niederlage einstecken, was auch zum Rücktritt des Trainers Jaap Stam führte.

Neben der Loyalität der Fans, die Het Legioen den Titel "Beste Fans des Landes" einbrachte, gibt es auch eine Hooligan-Firm, die S.C.F. Hooligans, die dem Verein oft einen schlechten Ruf einbringt. Die in ganz Europa bekannten Auftritte u.a. in Rom 2015 zementierten den schlechten Ruf. S.C.F. wurde in den 70er-Jahren gegründet, in den 90-er Jahren kamen dann die Feyenoord third generation Rotterdam (FIIR) dazu.



Bild: Het Legioen

Wichtige Information zum Aufenthalt in Rotterdam:

Nutzt die Möglichkeit und kommt in das Gebiet rund um den **Hauptbahnhof** und reist mit der **vorgeschlagenen Zugverbindung** zum Stadion.

Auch in den Niederlanden freuen sich viele Fussballfans, und ganz besonders Kinder, wenn sie einen Schal tauschen können oder von einem gegnerischen Fan einen Aufkleber oder etwas Ähnliches erhalten. Eine gute Gelegenheit also, um etwas zusätzlich einzupacken.

CityMaps2Go installieren und die Karte der Stadt downloaden. Diese ist danach auch offline verfügbar.



FSE, Fans Guide installieren und weitere spannende Infos über Stadt und Stadion erhalten. **Wichtig:** Gebt im Nachgang des Spiels mittels folgendem Link eine Rückmeldung zum Auswärtsspiel. Nutzt die Gelegenheit, um Erfahrungen zu teilen oder negative Erlebnisse zu melden, der Umfrage wird jeweils hohe Beachtung geschenkt.



https://www.surveymonkey.co.uk/r/FSE_AwaySurvey1920_clubs?lang=de

Zum Schluss die Wetterprognose für den Spieltag:



Hopp YB!

FANARBEIT
BERN